

Neuzugang Sandro Schwarz schießt Hoechst Classique ins Endspiel des AH-Hessenpokals

Halbfinale VfB Ginsheim – SG Hoechst Classique 0:1 (0:0)

Tor: 0:1 (43. Minute) Sandro Schwarz

Es war ein hart aber fair umkämpftes Pokalspiel auf sehr gutem Niveau, das sich die beiden Mannschaften am Freitagabend, 11. September, in Ginsheim vor ca. 100 Zuschauern lieferten. Die Classiquer begannen stark und setzten die sehr defensivstarken Hausherren schnell mit gutem Kombinationsspiel unter Druck. Die Ginsheimer, die tief standen, versuchten ihr Glück mit gelegentlichen Kontern, die der gut organisierten Hoechster Abwehr aber keine größeren Probleme bereiteten. Nach 14 Minuten bekamen die Gäste dann die Chance, in Führung zu gehen. Michael Thurk wurde im Strafraum gefoult und der gut leitende Schiedsrichter zeigte sofort auf den Elfmeterpunkt. Der sonst sichere Schütze Christian Balzer trat, an, scheiterte aber am sehr gut reagierenden Torwart Bastian Treffinger. Bis zum Pausenpfiff passierte nicht mehr viel, so dass es mit dem 0:0 in die Halbzeitpause ging.

Nach der Pause attackierten die Classiquer die Ginsheimer noch intensiver. Wieder erspielten sie sich Feldvorteile, aber der Torerfolg blieb ihnen versagt. In der 43. Minute kam Sandro Schwarz bei den Hoechstern ins Team und mit seinem ersten Ballkontakt überhaupt gelang ihm das viel umjubelte 1:0 in der 43. Minute. Durch seine Hereinnahme wurde das Hoechster Spiel nun noch effektiver. In der 65. Minute schaffte es der überragende Bastian Treffinger einen weiteren von Michael Thurk platzierten Elfmeter zu parieren, so dass die Gastgeber weiterhin im Spiel blieben.

Die letzten fünf Minuten gehörten dann noch einmal den Hausherren, die vehement auf den Ausgleich drängten, es aber nicht mehr schafften, ein Tor zu erzielen.

Somit stehen die AH der SG Hoechst Classique zum zweiten Mal seit 2014 im Finale des AH-Hessenpokals, das am 24. Oktober gespielt werden soll.

Bericht: Helmut Wagner